

Inhaltsverzeichnis:

Die Zahlen beziehen sich auf die Seiten des Skripts.

§ 1 Einleitung	1
A. Systematische Einordnung des Sachenrechts	1
B. Grundbegriffe des Sachenrechts	2
I. Sache	2
II. Dingliches Recht	3
III. possessorische Rechte	3
IV. petitorische Rechte	3
V. Eigentum	3
VI. Pfandrechte	4
VII. Besitz	4
VIII. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäft	4
C. Prinzipien des Sachenrechts	5
I. Abstraktionsprinzip	5
II. Trennungsprinzip	5
III. Absolutheit	6
IV. Publizität	6
V. Bestimmtheit	6
VI. Typenzwang oder Numerus clausus	7
§ 2 Der Besitz	8
A. Arten des Besitzes	8
I. Unmittelbarer und mittelbarer Besitz	8
II. Allein-, Mit- und Teilbesitz	10
III. Fremd- und Eigenbesitz	10
IV. Rechtmäßiger und unrechtmäßiger Besitz	10
V. Fehlerhafter und nichtfehlerhafter Besitz	11

VI. Sonderformen des Besitzes	11
1. Erbenbesitz	11
2. Organbesitz	11
B. Erwerb des Besitzes	12
I. Unmittelbarer Besitz	12
II. Mittelbarer Besitz	13
C. Verlust des Besitzes	13
I. Unmittelbarer Besitz	13
II. Mittelbarer Besitz	14
D. Funktionen des Besitzes	14
I. Schutzfunktion	14
II. Erhaltungs- oder Kontinuitätsfunktion	14
1. Ersitzung	14
2. Ablösungsrecht	15
3. Verstärkung der obligatorischen Rechtsstellung	15
III. Publizitätsfunktion	16
1. Vermutungswirkung	16
2. Übertragungswirkung	17
3. Gutglaubenswirkung	17
E. Besitzschutz	18
I. Die Gewaltrechte, § 859 BGB	18
1. Verbotene Eigenmacht, § 858 BGB	18
2. Besitzwehr, § 859 I BGB	19
3. Besitzkehr, § 859 II, III BGB	20
4. Erweiterung der Gewaltrechte nach § 859 IV BGB	22
5. Inhaber der Gewaltrechte	22
II. Die possessorischen Besitzschutzansprüche (§§ 861, 862, 867 BGB)	24
1. § 861 BGB	24
2. § 862 BGB	24
3. § 867 BGB	25
4. Anspruchsberechtigter	26
5. Anspruchsgegner	26
6. Ausschlussstatbestände	26
7. § 863 BGB	28

III. Die petitorischen Ansprüche, § 1007 BGB.....	28
1. § 1007 I BGB	29
2. § 1007 II BGB	29
3. Ausschluss, § 1007 III BGB	29
IV. Besitzschutz nach sonstigen Vorschriften	30
1. Besitzschutz über § 823 BGB.....	30
2. Besitzschutz über § 812 BGB.....	31
 § 3 Eigentümer-Besitzer-Verhältnis (EBV)	33
A. Einführung	33
I. Überblick über die Regelungen	33
II. Hauptregelungszweck und Anwendungsbereich	33
III. Grundvoraussetzung	34
B. Der Herausgabeanspruch nach § 985 BGB	35
I. Voraussetzungen	35
1. Anspruchsberechtigter.....	35
2. Anspruchsgegner.....	36
3. Recht zum Besitz, § 986 BGB	36
II. Anspruchsinhalt.....	41
1. Herausgabe	41
2. Gegenstand der Herausgabe	41
III. Anwendbarkeit der Vorschriften des allgemeinen Schuldrechts	42
IV. Konkurrenzen.....	43
V. Verjährung	44
VI. Herausgabeort	44
C. Haftungssystem des EBV.....	44
I. Sinn und Zweck der §§ 987 ff. BGB	44
II. Anwendungsvoraussetzungen	45
III. Bösgläubigkeit.....	47
1. Bösgläubigkeit	47
2. Bösgläubigkeit bei Einschaltung Dritter	48
3. Bösgläubigkeit bei Minderjährigen.....	50

4. Erbenbesitz, § 857 BGB	50
5. Prozessbesitzer	51
IV. Konkurrenzen	51
1. Veräußerung/ Verbrauch/ Gesetzlicher Eigentumserwerb	51
2. §§ 823 ff. BGB	51
3. §§ 812 ff. BGB	53
4. Geschäftsführung ohne Auftrag	54
5. Vertragliche Rückabwicklungsverhältnisse	54
D. Schadensersatz, §§ 989 ff. BGB	55
I. Redlicher / Unverklagter Besitzer	55
II. Unredlicher / verklagter Besitzer	55
III. Deliktischer Besitzer, § 992 BGB	56
E. Nutzungsherausgabe, §§ 987 ff. BGB	57
I. Redlicher / Unverklagter Besitzer	57
1. Grundsatz des § 993 I BGB	57
2. Ausnahme: Übermaßfrüchte, § 993 I BGB	58
3. Ausnahme: Unentgeltlicher Besitzer, § 988 BGB	58
4. Rechtsgrundloser Erwerb, § 988 BGB analog	58
II. Unredlicher/verklagter Besitzer, §§ 987, 990 BGB	60
III. Deliktischer Besitzer, § 992 BGB	61
F. Verwendungsersatz, §§ 994 ff. BGB	62
I. Verwendungen – Begriff/Arten	62
II. Redlicher/unverklagter Besitzer	63
1. Notwendige Verwendungen	63
2. Nützliche Verwendungen	64
3. Luxusverwendungen	65
4. Rechtsnachfolge	65
III. Unredlicher/verklagter Besitzer	65
1. Notwendige Verwendungen	65
2. Nützliche Verwendungen/Luxusverwendungen	66
3. Rechtsnachfolge, § 999 BGB	66
IV. Deliktischer Besitzer	66
V. Geltendmachung des Verwendungsersatzanspruchs	66

§ 4 Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch aus § 1004 BGB	67
A. Einführung	67
B. Anwendungsbereich	68
C. Voraussetzungen	68
I. Übersicht	68
II. Eigentum des Anspruchstellers	69
III. Eigentumsbeeinträchtigung	69
1. Tatsächliche Einwirkungen auf die Sache selbst	69
2. Beeinträchtigungen der Nutzungsbefugnis	69
3. Rechtliche Beeinträchtigungen	70
4. Keine Eigentumsbeeinträchtigung	70
5. Sonderfall: Naturkräfte	70
6. Maßgeblicher Zeitpunkt	71
IV. Störer	71
V. Duldungspflicht	72
1. Privatrecht	73
2. Öffentliches Recht	74
3. Verwaltungsakt	74
4. Überwiegendes öffentliches Interesse	74
VI. Rechtsfolgen	75
1. Beseitigungsanspruch, § 1004 I 1 BGB	75
2. Unterlassungsanspruch, § 1004 I 2 BGB	76
§ 5 Rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb	77
A. Einführung	77
I. Anwendungsbereich	77
II. Das dingliche Rechtsgeschäft	77
1. Trennungsprinzip	77
2. Abstraktionsprinzip	78
3. Durchbrechungen des Abstraktionsprinzips	78
III. Überblick über die Regelungen	81
1. Erwerb vom Berechtigten	81
2. Erwerb vom Nichtberechtigten – gutgläubiger Erwerb	83
IV. Klausuraufbau	83

B. Erwerb vom Berechtigten	84
I. Die Einigung	84
1. Die Einigung als Vertrag	84
2. Bestimmtheitsgrundsatz	87
3. Sonderfälle der Einigung	87
4. Widerruflichkeit der Einigung	88
II. Die Übergabe und ihre Surrogate	88
1. Die Übergabe nach § 929 S. 1 BGB	88
2. Die Übereignung „kurzer Hand“ nach § 929 S. 2 BGB	91
3. Das Übergabesurrogat des § 930 BGB	92
4. Das Übergabesurrogat des § 931 BGB	94
III. Berechtigung	95
1. § 185 I BGB	95
2. § 185 II 1, 1.Var. BGB	96
3. § 185 II 1, 2.Var. BGB	97
4. § 185 II 1, 3.Var. BGB	97
5. § 185 II 2 BGB	98
C. Gutgläubiger Erwerb vom Nichtberechtigten	98
I. Einführung	98
1. Zweck der Regelung	98
2. Rechtsgeschäft/Verkehrsgeschäft	99
3. Anwendungsbereich	99
II. Der gute Glaube, § 932 II BGB	100
1. Definition des guten Glaubens, § 932 II BGB	100
2. Gegenstand und Zeitpunkt des guten Glaubens	101
III. Ausschluss des gutgläubigen Erwerbs nach § 935 BGB	101
IV. Die einzelnen Erwerbstatbestände, §§ 932 – 934 BGB	103
1. §§ 929 S. 1, 932 I 1 BGB	103
2. §§ 929 S. 2, 932 I 2 BGB	104
3. §§ 929 S. 1, 930, 933 BGB	105
4. §§ 929 S. 1, 931, 934 BGB	105
5. Abschlussfall zu §§ 932 ff. BGB	106
V. Die Wirkungen des gutgläubigen Erwerbs	108
VI. Gutgläubig lastenfreier Erwerb, § 936 BGB	109
VII. Sonderfälle des gutgläubigen Erwerbs	110

§ 6 Das Anwartschaftsrecht	111
A. Einführung	111
I. Begriff und Wesen des Anwartschaftsrecht	111
II. Erscheinungsformen der Anwartschaften	111
B. Das Anwartschaftsrecht des Vorbehaltskäufers.....	111
I. Einführung	111
II. Begründung des Anwartschaftsrechts.....	112
III. Übertragung des Anwartschaftsrechts	114
IV. Erwerb des Anwartschaftsrechts vom Nichtberechtigten.....	115
1. Das Anwartschaftsrecht existiert nicht.....	115
2. Das Anwartschaftsrecht existiert	116
V. Schutz des Anwartschaftsrechts.....	117
1. Schutz vor Zwischenverfügungen des Vorbehaltsverkäufers.....	117
2. Schutz beim Herausgabeverlangen des Vorbehaltsverkäufers.....	119
3. Schutz des Anwartschaftserwerbers vor nachträglicher Erweiterung des Eigentumsvorbehalts.....	120
4. Schutz gegenüber Eingriffen Dritter.....	121
VI. Die Verjährung der Kaufpreisforderung	122
§ 7 Das Pfandrecht an beweglichen Sachen und Rechten.....	124
A. Einführung	124
I. Arten der Pfandrechte	124
II. Begriff/Wesen des Pfandrechts.....	124
B. Das vertragliche Pfandrecht an beweglichen Sachen	125
I. Entstehung	125
1. Einigung.....	125
2. Übergabe und deren Surrogate.....	126
3. Existenz der zu sichernden Forderung	126
4. Berechtigung bzw. gutgläubiger Erwerb	127
II. Übertragung des Pfandrechts	127
III. Rechtsverhältnisse zwischen den Beteiligten	129

IV. Verwertung des Pfandrechts.....	130
C. Gesetzliches Pfandrecht an beweglichen Sachen.....	130
D. Pfandrecht an Rechten	131
§ 8 Die Sicherungsübereignung	132
A. Einführung	132
B. Besonderheiten bei der Übereignung	133
I. Die Einigung	133
II. Bestimmtheitsgrundsatz	133
III. Besitzmittlungsverhältnis.....	134
C. Die Sicherungsabrede	134
D. Die Verwertung des Sicherungsguts	137
§ 9 Eigentumserwerb durch Gesetz	139
A. Einführung	139
B. Verbindung/Vermischung/Verarbeitung, §§ 946 – 951 BGB	139
I. Verbindung beweglicher Sachen mit einem Grundstück, § 946 BGB	139
II. Verbindung mehrerer beweglicher Sachen, § 947 BGB	140
III. Vermischung/Vermengung, § 948.....	141
IV. Verarbeitung, § 950 BGB.....	142
V. Bereicherungsrechtlicher Ausgleich, § 951 BGB.....	144